

daß niedrigere Tarife mehr Verkehr und darum mehr Einnahmen bringen, habe für die Reichsbahn bereits seine Bedeutung verloren. Das Optimum, bis zu dem dieser Satz richtig sein möge, sei bei der Reichsbahn schon unterschritten. Der Grund für die Mindereinnahmen liege hauptsächlich darin, daß die Reichsbahn im Zuge der von Brüning erstrebten Deflation Tarifiermäßigungen von über 300 Millionen durchführte, die dem Verbraucher aber in den Preisentfaltungen kaum spürbar wurden. Dieser Einnahmenentwicklung könne nicht länger zugesehen werden. Eine Tarifierhöhung sei infolgedessen nicht zu umgehen. Die Reichsbahn habe sie selbst auf rund hundert Millionen begrenzt. Ein weiterer Teil des Fehlbetrages werde vielleicht durch erneute Sparmaßnahmen und durch die Aufhebung entbehrlich gewordener Ausnahmetarife zu gewinnen sein. — Die Zahl dieser Ausnahmetarife beträgt heute 400. Die Ausnahmen von der Tarifierhöhung umfassen etwa 400 Millionen RM von 2,4 Milliarden Gesamteinnahmen aus den Gütertariifen. Bei der Tarifierhöhung handelt es sich um eine vorläufige Regelung; eine organische Tarifreform ist in Vorbereitung. Bei den Personentariifen, auch den Ausnahmetariifen, tritt keine Änderung ein.

Reichsberufswettkampf

Die Wettkampfstage für die verschiedenen Wettkampfgruppen beim Reichsberufswettkampf sind jetzt endgültig festgelegt: Am 2. Februar findet ein Appell aller Wettkampfteilnehmer statt. Am 3. Februar: Wettkampfgruppen Eisen und Metall (Industrie), Handel; am 5. Februar: Wettkampfgruppen Friseur, Eisen und Metall (Feinmetall), Verkehr und öffentliche Betriebe, Bau, Hausgehilfen; am 7. Februar: Eisen und Metall (Handwerk), Leder, alle Mädel von Eisen und Metall; am 9. Februar: Gesundheit, Bergbau; am 11. Februar Nährstand, Bekleidung, Holz, Chemie, Stein und Erde, Gaststätten; am 13. Februar: Nahrung und Genuß, Druck, Papier, Freie Berufe; am 15. Februar: Wettkampfgruppe Textil.

Personalnachrichten

Am 7. Januar kann Herr Adolf Swoboda, Seniorchef der Buch- und Zeitschriftenhandlung Adolf Swoboda & Söhne in Wien seinen 70. Geburtstag begehen. Er hatte 1888 begonnen, sich mit dem Vertrieb von Zeitschriften und Lieferungswerken zu befassen und 1906 die Firma Oprießnig & Swoboda, die besonders den Zeitschriftenvertrieb pflegte, mitgegründet. 1913 löste er dieses Teilhaber Verhältnis und gründete seine eigene Firma, der er auf dem Gebiete des Zeitschriftenhandels eine maßgebende Stellung verschaffte. Heute leitet er sie gemeinsam mit seinen fünf Söhnen.

Für die buchhändlerische Fachbibliothek

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Schriftleitung des Börsenblattes, Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75 zu richten. Vorhergehende Liste f. 1935, Nr. 301.

Bücher, Zeitschriften, Kataloge usw.

- Akateeminen Kirjakauppa, Helsinki: Katalog 41 över Tidningar och Tidskrifter 1936. 96 S. 8°
- Archiv für Buchgewerbe und Gebrauchsgeschichte. Heft 12. Leipzig. Aus dem Inhalt: G. Dörband: Wesen und Entwicklung des Buchdruckgewerbes. — E. Wegig: Das Schriftgestalten und Schriftschaffen der deutschen Siebereien seit 1933. — G. Tamme: Gedanken über alte Kinderbücher. — F. Koepf: Die Neugestaltung des »Waschzettels«.
- The Bookseller. Nr. 1569. J. Whitaker & Sons, London E.C. Aus dem Inhalt: How the Change Came. A short account of the Revolutionary Changes in the Book Trade that took place between 1936 and 1956.
- Le Droit d'Auteur. No. 12. Berne. Aus dem Inhalt: La Statistique internationale de la production intellectuelle en 1934. I.
- Deutscher Drucker. H. 3. Berlin. Aus dem Inhalt: Bilanz des Jahres 1935. — 1835—1935. Ein Rückblick auf die Geschichte des Werbe- und Akzidenzdruckes. — A. Süssenguth: Buch- und Illustrationsdruck im Deutschen Museum zu München. — Das deutsche Schriftschaffen im Jahr 1935. — M. Burger: Gestaltung des Bucheinbandes und des Buchschutzzumschlages. — E. Dreyer: Werbearbeit und Technik.
- Geschichte der Buchdruckerkunst. 29. Lfg. 2. Bd.: Entwicklung des Buchdrucks vom Jahre 1500 bis zur Gegenwart. Leipzig: Demeter-Verlag. Bd. 2 erscheint in 25 Lieferungen von 3 Bogen Text und 6—8 Tafeln in Lichtdruck, Buchdruck und Offset zum Preise von RM 4.— für die Lieferung.
- Hammer. Blätter für deutschen Sinn. Nr. 805/806. Leipzig: Hammer-Verlag. Aus dem Inhalt: F. Lüdtke: Der Dichter Eberhard König.

- Die Literatur. S. 4. Stuttgart. Aus dem Inhalt: Zeitlupe. — R. Jbel: Lebensphilosophische Zeugnisse Heinrichs von Kleist. — Gast aus dem Osten. Ein Gespräch. Von Brigol Kobakidse und Herbert Günther. — W. von Scholz: Memoiren VII. — A. Hande: Milles späte Gedichte. — E. Vietta: Über das Wunderbare. — G. A. Ploeg: Das Jugendbuch: Bemühungen, Forderungen, Wünsche. — O. Urbach: Von der Sendung des deutschen Schrifttums.
- Märkische Buchhandlung Georg Arnold, Prierosbrück: Katalog: Bücher aus deutschen Verlagen. 95 S. m. Abb. 8° Von dem in 310 000 Exemplaren herausgegebenen Katalog erscheint für das Büro und die Buchvertreter eine kartonierte Ausgabe mit Schreibpapier durchschossen (für Preisänderungen und Neuerscheinungen), Schlagwortregister und Verleger Schlüssel.
- Reinhold & Söhne, C. C., Dresden: Taschenkalender 1936. 5×12 cm. Leinen. Die Firma bringt diesmal an Stelle des Wandkalenders ein Taschenbüchlein heraus, das man mit seinen dem Kalendarium beigegebenen Tabellen immer gut und praktisch verwenden kann.
- Bibliographischer Monatsbericht über neu erschienene Schul-, Universitäts- u. Hochschulschriften. 46. Jg., Nr. 5. Leipzig: Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. Nr. 6016—7741. S. 193—248.
- Der Papier-Fabrikant. H. 51/52. Berlin. Aus dem Inhalt: Fr. v. Hössle †: Alte Papiermühlen der Provinz Schlesien. (Forts.)
- Papier-Zeitung. Nr. 102/103. Berlin. Aus dem Inhalt: Gemeinschaftsausfuhr steigert Auslandabsatz. — Zur Geschichte der Neujahrskarte.
- »Répertoire de Bibliographie Française« 1501—1930. Sp. 257—512: Acker—Aikin. Paris VIe, 87 Boulevard Raspail: Librairie Letouzey et Ané. Preis der Lieferung 60 Fr.
- Röder, C. G., A.-G., Leipzig: Wandabreißkalender 1936. 30×50 cm. Die Innigkeit des deutschen Volksliedes ist auf eine schlichte Art ausdrucksvoll in vier auswechselbaren Holzschnitten veranschaulicht. Nach Originalstöcken von Prof. Hans Alex. Müller sind die Blätter in drei bis fünf Farben gedruckt. Der neue Röderkalender zeigt in seiner Ausführung, daß sich die Firma den Sinn für Wertarbeit und schöpferische Leistung auch in wirtschaftlich schwerer Zeit bewahrt hat.
- Spamer A.-G., Abt. Druckerei, Leipzig: Wandabreißkalender 1936. 30½×42 cm. Die in mattem gelben Ton gehaltene Rückwand mit roter Beschriftung ist mit vier Originalzeichnungen von Fritz Lattke, hergestellt in siebenfarbigem Offsetdruck, geschmückt, in denen die Kraft und Schaffensfreude des deutschen Menschen zum Ausdruck kommt. In der Gesamtwirkung eine Gabe, die von neuem von der Leistungsfähigkeit der Firma eine Probe gibt.
- Sudeten-Almanach 1936. Jahrbuch deutscher Verleger in der Tschechoslowakei. Reichenberg: Sudetendeutscher Verlag Franz Kraus. 160 S. m. 8 Taf. 8° Kf. 8.—
- Toute l'Édition. No. 303. Paris 2e. Aus dem Inhalt: P. Herbel: Noël dans les Livres d'hier et d'aujourd'hui. — M. Richard: Étalages d'étrennes et Livres d'enfants!
- Vereinigung Evangelischer Buchhändler, Leipzig: Katalog: »Über den Tag hinaus« 1935/36. 144 S. m. Abb. 8° 30 Pfg.
- Die Deutsche Werbung. S. 19. Charlottenburg. Aus dem Inhalt: E. M. Bohne: Diapositiv-Werbung. Ja oder Nein?
- Wochenblatt für Papierfabrikation. Nr. 51. Vöberach-Riß. Aus dem Inhalt: Geschäftsanbahnung, Kreditgewährung und Prozeßführung in Ungarn. — Nr. 52. Aus dem Inhalt: Rückblick und Ausblick. — Fr. v. Köhler: Alte Papiermühlen der Provinz Sachsen. (Forts.)
- Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker und verwandte Gewerbe. Nr. 1. Berlin. Aus dem Inhalt: A. Bartosch: Klarheit über die Dora! — Die graphische Technik an der Jahreswende. — Die Mindestbuchführung in Buchdruckereien.
- Die Zeitschrift der Leihbücherei. S. 24. Berlin. Aus dem Inhalt: Müßten wir ein Nachblatt lesen?
- Zentralblatt für Bibliothekswesen. H. 12. Leipzig: Otto Harrassowitz. Aus dem Inhalt: H. Endres: Der Arzt Gualterus Hermenius Rivius u. der Würzburger Drucker Johann Myller. — A. Predeek: Die Dokumentationsstelle für das technisch-wissenschaftliche Schrifttum in d. Bibliothek der Technischen Hochschule zu Berlin.
- Der verbundene Zeitschriftenhandel. Nr. 53. Köln. Aus dem Inhalt: F. Elsner: Zur Neugestaltung der Verbandszeitschrift. — W. Spohr: Nationalsozialistische Rechtsrenewierung. — Die Auflagen der Tageszeitungen.

Antiquariatskataloge.

- »Academia« Bookhandel en Antiquariaat, Delft, Oude Delft 101/103: Catalogus 11: Wiskunde, Natuurkunde, Scheikunde u. a. 444 Nrn. 10 S. 4°
- Bowes & Bowes, Cambridge, 1 & 2 Trinity Street: Catalogus 476: Modern History and Biography. 1407 Nrn. 48 S.
- Galloway & Porter, Ltd., Cambridge (England): List 656: Greek and Latin classical works. 266 Nrn. 12 S. 4°
- Le Fouineur, Paris, 34 Rue Vivienne: Catalogus 56. 812 Nrn. 56 S.

Hauptgeschäftsführer: Dr. Hellmuth Langenbacher. — Stellvertreter des Hauptgeschäftsführers: Franz Wagner. — Verantwortl. Anzeigenleiter: Walter Gersfurth, Leipzig. Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung u. Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Gedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a—13. — DM. 8450/XII. Davon 6985 d. mit Angebotene und Gesuchte Bücher. Zur Zeit ist Preisliste Nr. 6 gültig!